Michael Köllner (ehem. Cheftrainer)

Beitrag von „RamsayBolton“ vom 12. Februar 2019, 02:21

Zitat von Oberon

Es war sicher schöner anzuschauen als davor. Der Sicherheitsfussball von Schwartz war ja furchtbar. Man kann aber auch nicht sagen, dass es unter Köllner immer ein Augenschmaus war, auch nicht in der 2. Liga. Gerade als Ishak gefehlt hat, sah das oft sehr ideenlos aus. Und leider war's halt zuletzt dann auch immer konzeptloser. Ich hoffe, dass der Neue spielerisch mutig bleibt, wobei natürlich auch erst mal hinten Stabilität einkehren muss. Ich schätze eine theoretische Chance auf den Klassenerhalt hast du eher mit kompakt stehen und kontern als mit Hurrafussball.

Mein Reden. Köllner hatte auch in Liga 2 genug Personalentscheidungen, späte bzw. seltsame Wechsel oder generell Taktiken die mehr als fragwürdig waren.

In Liga 2 gings oft genug noch gut bzw der Erfolg sprach letztes Jahr einfach für ihn.

Es war meiner Meinung nach ziemlich absehbar dass man in Liga 1 alles mit der Aufstiegseuphorie und Kampf machen muss wenn einfach der Kader sowie der Trainer fachlich zu schlecht sind.

Natürlich wachsen Trainer die nem qualitativ schlechten Team ne Spielidee mitgeben mit der man auch gegen individuell bessere Gegner punktet nicht auf Bäumen, aber dass wir jetzt an diesem Punkt sind sollte die wenigsten wundern.

Köllner und AB haben sich durch diverse Entscheidungen und Aussagen zuletzt ihr eigenes Grab geschaufelt.

Zumindest dass Köllner gehen muss ist für nen Neustart in Liga 2 unvermeidbar. Egal ob man jetzt jemand erwischt der nochmal alles rausholen kann oder ob man nichtsdestotrotz chancenlos absteigt und dann für die neue Saison jemanden mit nem langfristigen Konzept holt.